



Häufig gestellte Fragen zur Heizöl-Lieferung

Wieso wird beim Liefertermin eine Zeitspanne von zwei bis drei Stunden eingeräumt?

Es hängt von vielen externen Faktoren ab, wie schnell der Transporteur voran kommt. Einfluss haben beispielsweise die Wartezeit an der Raffinerie in Köln, die Verkehrssituation auf den Straßen sowie aufwändige Abladeorte, die viel Zeit in Anspruch nehmen. Da wir auf diese Faktoren keinen Einfluss haben, ist die Angabe eines genauen Zeitpunkts nicht möglich. Unsere Transporteure rufen Sie aber gerne eine halbe bis eine Stunde vor ihrem Eintreffen bei Ihnen an. Teilen Sie uns bitte mit, falls Sie dies wünschen.

Muss die Heizung während der Heizöllieferung ausgeschaltet werden?

Wir empfehlen das Ausschalten der Heizung während dem Auffüllen des Tanks dringend. Am Tankboden sammeln sich mit der Zeit gewisse Rückstände an, die bei der Befüllung aufgewirbelt werden. Werden diese Partikel vom Brenner angesogen, kann der Filter verstopfen, was zu Problemen mit der Heizung führt. Die Heizung kann unmittelbar vor dem Einfüllen ausgeschaltet werden, mit dem Einschalten sollte allerdings zwei bis drei Stunden gewartet werden.

Wer muss die Heizung vor der Heizöllieferung ausschalten?

Die Heizung muss grundsätzlich durch den Kunden ausgestellt werden. Da die heutigen Heizsysteme hochentwickelt und sehr komplex sind, wird die Heizung nur durch den Transporteur ausgeschaltet, wenn der Kunde dies ausdrücklich wünscht. In einem solchen Fall wird durch die Willi Weber sen. GmbH jedoch keinerlei Haftung übernommen.

Warum läuft der LKW-Motor während des gesamten Abladevorgangs?

Die Pumpe, die das Heizöl vom LKW in den Öltank befördert, wird durch den Motor des Fahrzeugs angetrieben. Ohne eingeschalteten Motor wäre eine Tankbefüllung also nicht möglich.

Was ist die maximale Füllmenge eines Tanks?

Heizöltanks dürfen gemäß den gesetzlichen Vorschriften zu maximal 95% des Gesamtvolumens gefüllt werden. Grund dafür ist, dass sich bei Wärme das



Heizölvolumen vergrößert. Gerade im Winter ist die Öltemperatur tiefer als die Temperatur im Tankraum. Die Öltemperatur gleicht sich also der Raumtemperatur an, wobei sich das Heizöl leicht ausdehnt. Wäre der Tank zu 100% gefüllt, würde dieser überlaufen.

Hinweis: Die Temperatur des Heizöls hat keinen Einfluss auf die Menge gemäß Zähleraufdruck auf dem Lieferschein. Heizöl wird weltweit mit einer Referenztemperatur von 15° C gehandelt. Die Zähler der Fahrzeuge messen die Öltemperatur zum Zeitpunkt des Abladens und rechnen die Menge auf 15°C um.

Was ist bei der Anlieferung zu beachten?

Voraussetzung für die Anlieferung von Heizöl bei Heizöltanks ab 1.000 Litern Füllmenge ist ein funktionierender Grenzwertgeber. Sicherheit geht vor, ohne Grenzwertgeber wird die Willi Weber sen. GmbH kein Heizöl ablassen. Der Einfüllstutzen muss für den Fahrer frei und ohne Gefahren zugänglich sein. Das bedeutet z. B. im Winter ggfs. auch Schutz vor Glätte.

Die bestellte Menge Heizöl passt nicht in meinen Tank, was nun?

Grundsätzlich sollten die Bestellmengen so angegeben werden, dass sie in Ihren Tank vollständig gefüllt werden können. Abweichungen bis zu 10 Prozent werden hierbei toleriert. Sollte die Liefermenge stärker abweichen, ist die Willi Weber sen. GmbH berechtigt, den Lieferpreis angemessen anzupassen.